

Bäume fallen für neue Brücke

Im Zuge A40-Ausbau

Wattenscheid • Der Landesbetrieb Straßenbau NRW beginnt jetzt mit den vorbereitenden Baumaßnahmen zum geplanten Ausbau der A 40 zwischen Dücker Wege bis zur Stadtgrenze Essen. Gegen den Planfeststellungsbeschluss ist aber noch eine Klage einer Bürgerinitiative anhängig.

Im Frühjahr wird die Fußgängerbrücke über die A 40 zwischen der Straße Im Steinhof und der Hohensteinstraße auf Länge gebracht; eine völlig neue Brückenkonstruktion ist dazu nötig. Schon heute beginnt die Regionalniederlassung Ruhr mit dem Holzeinschlag im Baufeld.

Die Arbeiten werden rund acht Tage dauern. Der frühe Zeitpunkt wurde gewählt, um Eingriffe ins Grün während der Brutzeit der Vögel zu umgehen. Da die Bäume stückweise abgetrennt werden, gibt es für den Verkehr auf der Autobahn keine Behinderungen. Fußgänger müssen beim Überqueren der alten Brücke mit Beeinträchtigungen rechnen. Als Ersatz für die gefälltten Bäume sind Neupflanzungen vorgesehen.

Ruhr Nachrichten, 16. Februar 2007